

dieselbe unterbrochen wurde. Im Juli 1861 bestanden Mac Clellans Truppen am oberen Potomac vier verschiedene Gefechte an eben so vielen Tagen und vor Ende eines jeden Tages trat heftiger Regen ein. Am 21. Juli wurde die große Schlacht am Bull Run in Virginien geschlagen und am 22. Juli regnete es den ganzen Tag bis spät in die Nacht. Eine umfangreichere Sammlung solcher Daten könnte vielleicht zu interessanten und auch praktisch werthvollen Daten führen, bemerkt hierzu Petermann in seinen Mittheilungen.

Ende 1861 besaß Paris 550 Omnibus, welche in dem verfloßenen Jahre 17,402,224 Kilometer (47,677 Kil. täglich) durchlaufen hatten. Die Zahl der 1861 beförderten Personen belief sich auf 79,011,190, also 216,463 per Tag, oder 20,882 mehr als 1860. Durch die amerikanische Pferdebahn, welche von dem Place de la Concorde nach St. Cloud und Versailles führt, wurden 2,864,041 Pers. befördert. Für beide Dienste sind 6473 Pferde nöthig.

(Eingefandt.)

Kaffee-, Milch- und Ruchengarten zur freien Umschau wird sich das neue Etablissement des Herrn Stannebein, eines unternehmenden, intelligenten Mannes, Pächter der an der Altschönefelder Lindenallee gelegenen Windmühle — nennen. Fürwahr ein guter Gedanke! Es würde dieses Etablissements in diesem Blatte bereits in flüchtiger Weise gedacht; sei es uns deshalb erlaubt noch einmal auf dasselbe zurück zu kommen. — Mehrfach wurde Herr Stannebein seit längerer Zeit angegangen, einen Kaffee- und Ruchengarten zu gründen, ähnlich dem des Herrn Hentschel auf dem Brandvorwerk, um so mehr als die außerordentlich günstige Lage seines innehabenden Grundstücks und der Mangel

eines besärgigen Gartens in dieser Gegend das Gedeihen eines solchen Unternehmens unbedingt sichern müsse. Herr Stannebein ging auf diese Idee ein, und sowohl das Bedürfnis eines solchen Gartens als auch das günstige Prognostikon, welches man demselben gestellt, haben sich bereits nach erst vierzehntägigem Bestehen auf das Glänzendste bewährt. Entgegengesetzt dem Garten des Herrn Hentschel gelegen, welcher tief liegt — übrigens seit Jahren Alles in solcher Höhe bietet, als man zu verlangen berechtigt ist — und nach seiner Seite hin eine freie Aussicht gewährt, steht das Etablissement des Herrn St. hoch und unstreitig in der schönsten Gegend unmittelbaren Nähe Leipzigs.

Nach Abend hin bietet sich dem Auge Klein-Wiederitzsch, Eutritzsch, Gohlis, im Hintergrund das Rosenthal, der Berliner Bahnhof hinter dem Parthenwiesenthal und die Verbindungsbahn von diesem, dem Thüringer, Magdeburger und Dresdener Bahnhöfen dar; nach Mittag zu erblickt man Neuschönefeld in seiner größten Ausdehnung und schönsten Ansichte längs der Leipzig-Dresdener Eisenbahn und das an dasselbe angrenzende Volksmarsdorf bis nach Sellenhausen hin; gegen Morgen liegt der heitere Blick inmitten der großen Feldebene, die, namentlich jetzt, in ihrer größten Farbenpracht stehend, dem Auge äußerst wohl thut, während nach Mitternacht hin sich die älteste, dem Etablissement unmittelbar angrenzend gelegene Schönefelder Lindenallee erstreckt und den gern promenirenden genügenden und kühlen Schatten gewährt. Fürwahr ein Anblick würdig in ein Panorama aufgestellt zu werden. Die Anlage des Gartens ist eine weniger gekünstelte, aber sehr glückliche, terrassenartig und soll dieselbe noch im Laufe dieses Jahres bedeutende Erweiterung und Verschönerung erhalten. Kaffee, Milch, Ruchen aller Art und Bedienung lassen nichts zu wünschen übrig. Die hier selbst verkehrende Gesellschaft ist eine gewählte zu nennen und die Reinlichkeit tadellos. Einer für Viele.

Leipziger Börsen-Course am 29. April 1862. Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.			Eisenb.-Prior.-Obl. excl. Zinsen.			Bank- und Credit-Action		
excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.
K. Sachs. Staatspapiere.			Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100 <i>fl.</i>	102	102	Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 <i>fl.</i>		
v. 1830 v. 1000 u. 500 <i>fl.</i>	3	95	do. II. - do.	102	102	pr. 100 <i>fl.</i>		73 1/2
- - kleinere	3		do. III. - do.	5	101 3/4	Anhalt-Dessauer Bank à 100 <i>fl.</i>		
- 1855 v. 100 <i>fl.</i>	3	91	Aussig-Teplitzer	5	101 3/4	pr. 100 <i>fl.</i>		
- 1847 v. 500 <i>fl.</i>	4	102 7/8	Berlin-Anh. Priorit. do.	4	100 1/2	Berliner Disconto-Comm.-Anth.		
- 1852, 1855 v. 500 <i>fl.</i>	4	102 7/8	do. do. do.	4 1/2	101	Braunschweiger Bank à 100 <i>fl.</i>		
- 1858 u. 1859 - 100 - 4	103		Chemnitz-Würschnitzer do.	4	100	pr. 100 <i>fl.</i>		
Actien d. ehem. S.-Schles.			Graz-Köflacher in Courant	6	102	Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L.		
Eisenb.-Co. à 100 <i>fl.</i>	4	103 1/2	Leips.-Dresd. E.-B.-Part.-Obl.	3 1/2	114	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 <i>fl.</i>		
K. S. Land-} v. 1000 u. 500 - 3 1/2		97	do. Anleihe v. 1854 do.	4	102	pr. 100 <i>fl.</i>		69 1/4
rentenbriefe} kleinere 3 1/2			Magd.-Leips. E.-B.-Pr. Obl. do.	4	100 1/2	Darmstädt. Bank à 250 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		
Leips. Stadt-Obligat. pr. 100 <i>fl.</i>	4	101 7/8	do. Prior.-Oblig. do.	4 1/2	102	Dessauer Cred.-Anstalt à 200 <i>fl.</i>		
Sächs. erbl. } v. 500 <i>fl.</i> 3 1/2		93 1/4	Magdeburg-Halberstadter . . . 4 1/2		102 1/2	pr. 100 <i>fl.</i>		
Pfandbriefe } - 100 u. 25 <i>fl.</i> 3 1/2		98 3/4	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	102 1/2	Geraer Bank à 200 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		86 1/4
do. } - 500 <i>fl.</i> 3 1/2			Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em.	4 1/2	102 1/2	Gothaer do. do. do.		79 1/4
do. } - 100 u. 25 <i>fl.</i> 4		103	do. II. - 4 1/2		102 1/4	Hamburger Norddeutsche Bank		
do. } - 100 u. 25 <i>fl.</i> 4			do. III. - 4 1/2		101 7/8	à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.		
Sächs. lausitzer Pfandbriefe			do. IV. - 4 1/2		102 3/8	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.		
v. 100, 50, 20, 10 - 3		90	Werra-Bahn-Prior. pr. 100 <i>fl.</i>	5		pr. 100 Mk.-Bco.		
- 1000, 500, 100, 50 - 3 1/2		97				Hannov. Bank à 250 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		
kündbare 6 M. 3 1/2		100	Eisenbahnactien excl. Zinsen.			Leips. Bank à 250 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		136 1/2
v. 1000, 500, 100 <i>fl.</i>	4	102 1/4	Alberts-Bahn à 100 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>	45 3/4		Lübecker Commers.-Bank à 200 <i>fl.</i>		
v. 1000 kündb. 12 M.	4	101	Alt-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 <i>fl.</i> do.			pr. 100 <i>fl.</i>		
Schuldversch. d. A. D. Cr.-Anstalt zu Leipzig Ser. I. v. 500 <i>fl.</i>	4	99	Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.			Meining. Credit-Bank à 100 <i>fl.</i>		
do. do. v. 100 <i>fl.</i>	4		Berl.-Stett. à 100 u. 200 <i>fl.</i> do.			pr. 100 <i>fl.</i>		
K. Pr. St. } v. 1000 u. 500 - 3		96 3/4	Chemn.-Würschn. . . à 100 - do.	160 3/4		Oestreich. Credit-Anstalt à 200 <i>fl.</i>		85 1/4
Cr.-C.-Sch. } kleinere 3			Fr.-Wilh.-Nordb. . . à 100 - do.	65		pr. 100 <i>fl.</i>		
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine			Köln-Mindener . . . à 200 - do.		239	Rostock. Bank à 200 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2		Leipzig-Dresdner . . à 100 - do.	31		Schles. Bank-Vereins-Action . . .		
do. Anleihe v. 1859 5			Löbau-Zitt. Litt. A. . . à 100 - do.		83	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich		
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	5		do. - B. à 25 - do.			à 500 Fres. pr. 100 Fres. . . .		
do. Nat.-Anl. v. 1854 do.	5	64 3/4	Magdeb.-Leips. à 100 - do.	235 1/2		Thür. Bank à 200 <i>fl.</i> pr. 100 <i>fl.</i>		
do. Loose v. 1854 4			Oberschles. Litt. A. . . à 100 - do.			Weimarsche Bank à 100 <i>fl.</i>		
do. Loose v. 1860 5			- - B. à 100 - do.			pr. 100 <i>fl.</i>		
			- - C. à 100 - do.			Wiener do. pr. Stück		
			Thüringische à 100 - do.		117 1/2			

*) Beträgt pr. Stück 5 *fl.* 14 *fl.* 8 1/2 *fl.* - t) Beträgt pr. Stück 3 *fl.* 4 *fl.* 7 1/2 *fl.*